

Ergebnisse der Gruppenarbeitsphasen der verschiedenen  
 Beteiligungsworkshops

**Ausbau Windkraftanlagen vs. Flächenschutz/Lebens- und Wohnqualität**

**Workshop mit Ratsmitgliedern, Mitgliedern Bürgerforum, Führungskräften Verwaltung:**

<b>Zielkonflikt „Ausbau Windkraftanlagen vs. Flächenschutz / Lebens- und Wohnqualität“</b>		
Welche Herausforderungen sind mit diesem Zielkonflikt verbunden?	Welche Meinungen gibt es zu dem Zielkonflikt, ggf. auch unterschiedliche in einzelnen Ortsteilen?	Welche Lösungsansätze sehen Sie?
Profit vs. Lebensqualität	Pro und Contra	Bürgerwindpark
Lärm	Je nach Betroffenheit	Auf bestimmte Bereiche beschränken
Schattenwurf		Anwohner beteiligen
Offene Landschaft erhalten		Förderung reduzieren (bis auf 0?)
Ökonomische Nutzung		Energieverbrauch reduzieren?
Artenschutz		Energiebewusstsein fördern (Energie sparen)
Menschenschutz		Forschung erhöhen für weitere Energiequellen
		Bewusstseinsänderung des Einzelnen
		Forschung verstärken für die Speicherung

**Workshop mit Stakeholdern:**

<b>Zielkonflikt „Ausbau Windkraftanlagen vs. Flächenschutz / Lebens- und Wohnqualität“</b>		
Welche Herausforderungen sind mit diesem Zielkonflikt verbunden?	Welche Meinungen gibt es zu dem Zielkonflikt, ggf. auch unterschiedliche in einzelnen Ortsteilen?	Welche Lösungsansätze sehen Sie?
Unterschiedliche Interessen	Gerechtigkeit in den Mitgliedsgemeinden nicht immer möglich!	Vor-Ort-Besichtigung
Wirtschaftlich vs. Ideologie	Rechtliche Vorgaben werden nicht genügend eingehalten	Finanzielle Beteiligung
Ehrlichkeit	Betroffenheit motiviert	Transparenz

Begehrlichkeit	Wir haben genug Wind	Bürgerwindparks
verlässliche Informationsquellen	WEA sind besser als Biogasanlagen (→ Flächenverbrauch)	Aufhebung der Privilegierung (Industriegebiet)
Gewinner oder Verlierer („Lotterie“)	Windkraft muss Raum bekommen (Politische Vorgaben)	Wirtschaftliche Windenergieanlagen bauen
Vertrauensverlust der Politik	Keine Lobby für Artenschutz	Bürgereinwände ernstnehmen
Seit Windanlagen – Dorf tot	Die Politik ist zu einseitig	Kein FNP – jeder darf auf seiner Fläche machen was er will
Nachhaltigkeit → Ökologie/ Ökonomie/ Soziales	Wir haben genügend erneuerbare Energien in der SG	Mediation / Verständnis
Zu geringer Erntefaktor	Drepper wird benachteiligt → einseitige Planung	Konzentrationszonen
		Miteinander sprechen
		Einhalten gesetzlicher Vorgaben
		Wegfall der Subventionen
		Subvention differenziert betrachten

### Workshop mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen:

<b>Zielkonflikt „Ausbau Windkraftanlagen vs. Flächenschutz / Lebens- und Wohnqualität“</b>		
Welche Herausforderungen sind mit diesem Zielkonflikt verbunden?	Welche Meinungen gibt es zu dem Zielkonflikt, ggf. auch unterschiedliche in einzelnen Ortsteilen?	Welche Lösungsansätze sehen Sie/seht ihr?
Belästigung durch Lärm und Schatten	Generell ist man nicht gegen Windanlagen	Flächen für die Anlagen schaffen
Beleuchtung der Windkraftanlagen	Solange sie einen selbst nicht belästigen	Möglichst dort, wo keiner wohnt (Moor)
Die verschiedenen Interessensgruppen berücksichtigen	Beeinflusst das Wildleben	Einen Windpark einrichten
Prüfung der jeweiligen Umgebung	Keine Störung in Rödenbeck	Mitbeteiligung der Anwohner an Gewinnen
Grundstückswert verringert sich	Keine Störung in Dornstorf	Aufklärung über Vorteile
Flächenbesitzer überzeugen	Evtl. Lautstärke	Mehr Mitsprache
Flächen erwerben (Investoren, Politik)	Meinung einzelner Bewohner wird nicht gefragt	Lärmbelästigung prüfen
Gegenwirkung durch Demos	Kraniche und Gänse werden beeinträchtigt	Finanzielle Unterstützung für Anwohner für Lärmschutz

Anwohner über Vorteile informieren/ überzeugen		Weitere/ andere Flächen suchen wo keiner gestört wird
Schwierig eine passende Fläche zu finden		
Da wo genug Wind ist, wollen die Leute Windkraft nicht		
Teilweise zu wenig Wind auf erlaubten Flächen		